



SAP xApp Analytics

DIREKTE EINBLICKE WÄHREND DES PROZESSES

SAP xApp Analytics hilft Unternehmen, strategische Ziele effektiver zu erreichen. Auf Basis der Integrations- und Anwendungsplattform SAP NetWeaver stellen die zusammengesetzten Anwendungen aktuelle Transaktionsdaten sowie operative und historische Daten im unmittelbaren Kontext von Geschäftsprozessen bereit. Anwender erhalten so zum richtigen Zeitpunkt die richtigen Informationen für die richtigen Entscheidungen.

Unternehmensstrategien im operativen Geschäft zu verankern, ist eine echte Herausforderung: Die Ziele der Geschäftsleitung lassen sich meist nicht in den Werkzeugen abbilden, die den Mitarbeitern im operativen Geschäft zur Verfügung stehen. Vor allem betriebswirtschaftliche Analysen und andere entscheidungsrelevante Informationen lassen sich häufig nicht in direktem Zusammenhang mit Prozessen abrufen. Selbst die besten Reporting- und Analyse-Funktionen können so nur geringen Nutzen entfalten.

SAP® xApp™ Analytics schließt diese Kluft zwischen Strategie, Business Intelligence und Geschäftsprozessen. Die zusammengesetzten Anwendungen (Composite Applications) verknüpfen strategische Ziele mit allen Geschäftsprozessen, die Entscheidungen erfordern. Mitarbeiter ergreifen so in Einklang mit der Unternehmensstrategie und auf Basis transparenter Geschäftsinformationen stets die richtigen Maßnahmen.

Wie funktioniert das?

SAP xApp Analytics führen interne und externe Geschäftsdaten sowie Funktionen vorhandener Services zusammen und unterstützen Anwender mit übersichtlichen, aussagekräftigen Informationen im Kontext operativer Prozesse. Sie ermöglichen es, Lösungsalternativen sicher im Sinne der Gesamtstrategie abzuwägen. Sind mehrere Mitarbeiter aus unterschiedlichen Funktionsbereichen an einer Entscheidung beteiligt, werden automatisch Collaboration Tools für die Kommunikation mit Kollegen und wichtigen Prozessbeteiligten aufgerufen. Ist eine Entscheidung getroffen, stehen entsprechende Transaktionselemente bereit, um den Prozess abzuschließen. Der Anwender muss also den Prozess nicht verlassen, um auf Reporting- und Analysewerkzeuge zuzugreifen. Er wird durch die Software geleitet und in jedem Entscheidungsschritt mit Informationen unterstützt.

Zusammengesetzte Anwendungen sind flexibel

SAP xApp Analytics integrieren Daten aus verschiedenen Quellen und vereinen Funktionen für Analysen, Transaktionen und übergreifende Zusammenarbeit in einem einheitlichen Prozessablauf. Ergänzend kommen vorhandene Web-Services und andere Technologiekomponenten Ihrer IT-Infrastruktur zum Einsatz. Anwendungen werden also nicht neu erstellt, sondern aus vorhandenen Softwareelementen kombiniert. So ist die Interaktion mit Komponenten der Geschäftslogik in Echtzeit möglich. Eine feste Integration und ein komplexes Customizing sind nicht erforderlich.

Powered by SAP NetWeaver®

SAP xApp Analytics nutzen die Offenheit und Flexibilität von SAP NetWeaver®. Die Integrations- und Anwendungsplattform legt das Fundament für eine serviceorientierte Architektur und die Entwicklung zusammengesetzter Anwendungen. Unterstützt von SAP NetWeaver koppeln SAP xApp Analytics Geschäftsdaten und Funktionen aus vorhandenen Technologien und Lösungskomponenten für neue Zwecke. Anwender verfügen so im direkten Kontext eines Geschäftsprozesses und unter einer einheitlichen Oberfläche über neue Services, transparente Geschäftsinformationen, Collaboration Tools und Transaktionsmöglichkeiten. Folgende SAP NetWeaver-Komponenten und -Werkzeuge machen dies möglich:

- SAP NetWeaver Visual Composer dient der Installation und des Customizings der Anwendungen.
- SAP NetWeaver Portal unterstützt die Implementierung browserbasierter Clients sowie rollenbasierter Zugriffssteuerung und Sicherheitskontrolle.
- SAP NetWeaver Business Intelligence (SAP NetWeaver BI) bietet Backbone-Analysefunktionen – einschließlich Data Warehousing, Reporting und Analysen, OLAP-Services, Unternehmensplanung, Simulationen und Prognosen.
- SAP NetWeaver Master Data Management (SAP NetWeaver MDM) verringert Datenredundanzen in verteilten Umgebungen.
- SAP NetWeaver Exchange Infrastructure (SAP NetWeaver XI) ermöglicht die standardisierte Übertragung von Web-Service-Aufrufen.
- SAP NetWeaver Application Server (SAP NetWeaver AS) unterstützt plattformunabhängige Web-Services und die Nutzung vorhandener Technologien im Kontext einer Enterprise Services Architecture (ESA).

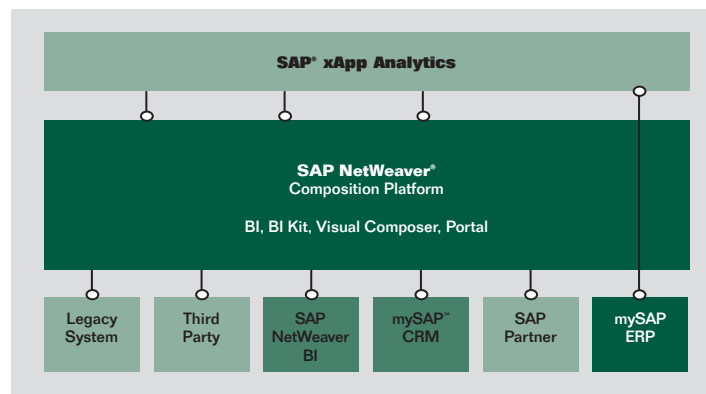


Abbildung 1: SAP xApp Analytics

SAP NetWeaver Visual Composer

Mit dem SAP NetWeaver Visual Composer können zusammengesetzte Anwendungen einfach erstellt und angepasst werden. Die Entwicklungsumgebung ist vollständig modellgesteuert und ermöglicht es, SAP xApp Analytics ohne besondere Entwicklungskennnisse passgenau zu konfigurieren. Darüber hinaus stellt das Werkzeug verschiedene Visualisierungsoptionen bereit, die sich über einfache Dropdown-Listen, Eingabefelder und Ankreuzfelder gestalten lassen, beispielsweise Tabellen, Diagramme und Formularfelder.

Ein Business-Intelligence-Kit erlaubt den Zugriff auf Analyse-daten aus SAP NetWeaver BI sowie externen Datenquellen. Die Anbindung erfolgt über verschiedene Konnektoren wie BI JDBC, BI SAP Query, BI ODBO, BI XMLA, Web-Service-Konnektoren von SAP NetWeaver BI und native Webanwendungen in SAP NetWeaver BI.

Nach Bedarf importiert ein Controller oder Entwickler ein vorkonfiguriertes Modell in SAP NetWeaver Visual Composer. Mit Hilfe von WYSIWYG-Funktionen führen die Anwender vorkonfigurierte Services per Drag and Drop im Workspace aus. Sie definieren eigene, geführte Analyseprozessschritte, überprüfen die Mapping- und Datenfluss-Services und passen das Modell auf der Komponenten- und Logikebene an. SAP NetWeaver Visual Composer erstellt dann die zugrunde liegenden Metadaten- definitionen. Diese lassen sich mit der Entwicklungsumgebung Web Dynpro in Portalseiten oder iViews (Portlets) umwandeln.

Macromedia Flex und SAP NetWeaver Portal

SAP NetWeaver Visual Composer bietet weiterhin die Option, Macromedia Flex für SAP xApp Analytics einzusetzen. Diese Entwicklungsumgebung besteht aus einem Framework für die Präsentationsschicht und einem Präsentationsserver. So ist es möglich, Internetanwendungen mit interaktiven Funktionen zu entwickeln und zu implementieren, die ebenso leistungsfähig sind wie Desktop-Anwendungen. SAP xApp Analytics wird dazu in der Designumgebung in MXML- und Action-Script-Dateien kompiliert. MXML besteht aus einer deklarativen XML-Sprache zur Definition der Benutzungsoberfläche einer Anwendung; ActionScript 2.0 ist eine ECMA-Script-konforme, objektorientierte Sprache mit fester Typbindung. Sie dient der Implementierung nicht visueller Aspekte einer Anwendung (Client-Logik). Der kompilierte Quellcode wird dann in Flash-Bytecode (SWF-Datei) für die Darstellung im Macromedia Flash Player umgewandelt. Schließlich wird die finale Anwendung in SAP NetWeaver Portal integriert. Da sich SAP xApps Analytics mit den bestehenden Portalrollen verknüpfen lässt, stellt die Portal-Lösung alle notwendigen Steuerungs-, Sicherheits- und Authentifizierungsfunktionen bereit.

Es entsteht so eine leistungsstarke Anwendung, die aufbereitete sowie Daten aus externen Quellen zusammenführt, den Zugriff auf Collaboration Tools ermöglicht und Transaktionen aus den zugrunde liegenden Systemen zugänglich macht.

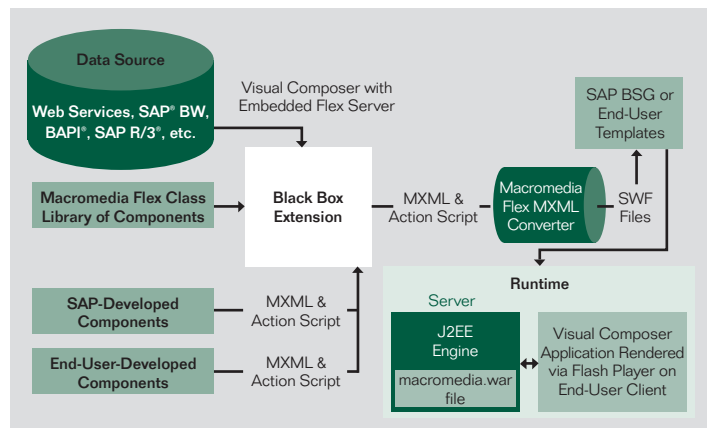


Abbildung 2: Design Time

ESA – Eine Vision wird Realität

Die Enterprise Services Architecture (ESA) ist das Konzept von SAP für servicebasierte Unternehmenslösungen, die ein Höchstmaß an Anpassungsfähigkeit, Flexibilität und Offenheit bieten und dadurch zur Senkung der Total Cost of Ownership beitragen. SAP xApp Analytics setzt die ESA erfolgreich in die Praxis um. Komponenten und Daten der bestehenden Systemlandschaft werden wieder verwendet und für neue Services eingesetzt. Der Nutzen ist dabei weniger die technische Anbindung, die aktuelle Informationen schnell bereit stellt, sondern vielmehr die Logik der Analysefunktionen. Unternehmen profitieren von intelligenten Geschäftsprozessen, die Funktionen für Analysen, Zusammenarbeit und Transaktionen integrieren. So kann das gesamte Unternehmen mit vereinten Kräften strategische Ziele besser verfolgen.

Ein Praxisbeispiel: Liste gesperrter Kundenaufträge

SAP xApp Analytics unterstützt Kreditmanager beispielsweise bei der Entscheidung, ob aufgrund fehlgeschlagener Kreditlimitprüfungen gesperrte Kundenaufträge wieder freigegeben werden sollen oder nicht. In der Designumgebung definiert ein Controller zunächst die relevanten Datenquellen. Diese können eine aktuelle Liste aller gesperrten Aufträge oder Abfragesichten mit Informationen zu Ausfallrisiken, Kundendetails und der Bewertungshistorie von Kunden enthalten. In der Laufzeitumgebung erhalten die Kreditmanager eine übersichtliche Darstellung aller relevanten Informationen mit Aufrissfunktionen für zusätzliche Recherchen. Gibt beispielsweise ein „guter“ Kunde innerhalb kurzer Zeit verschiedene Bestellungen auf und gerät mit den Zahlungen in Verzug, fällt seine Bewertung in der Kredithistorie unter einen Grenzwert, der zur automatischen Sperrung aller Aufträge führt. Nun kann der Kreditmanager prüfen, ob die Sperre aufgrund besonderer Umstände aufgehoben werden kann. Begleicht der Kunde normalerweise Rechnungen zügig, kann der Kreditmanager den gesperrten Auftrag mit einem Mausklick wieder freigeben. Zugleich wird der Status des Kunden an alle anderen relevanten Systeme weitergegeben, um eine einheitliche Bearbeitung zu gewährleisten. SAP xApp Analytics hilft dem Kreditmanager somit, eine Situation zu analysieren, die richtige Entscheidung zu treffen und alle erforderlichen Schritte einzuleiten, um das gute Verhältnis zu diesem Kunden zu sichern.

**SAP Deutschland
AG & Co. KG**

Neurottstraße 15a
69190 Walldorf
T 08 00/5 34 34 24 *
F 08 00/5 34 34 20 *

* gebührenfrei in Deutschland

T +49/18 05/34 34 24 **
F +49/18 05/34 34 20 **

** gebührenpflichtig

E info.germany@sap.com

www.sap.de

Kostenloser Online Newsletter
www.sap.de/sapimfokus

Mit SAP xApp Analytics den Unternehmenserfolg langfristig sichern

SAP xApp Analytics verbinden Geschäftsstrategie mit der Prozessebene und helfen Ihrem Unternehmen, kontinuierlich besser zu werden und alle Ziele erfolgreich umzusetzen. Mitarbeiter treffen fundierte, im Einklang mit der Unternehmensstrategie stehende Geschäftsentscheidungen. So reagiert Ihr Unternehmen insgesamt schneller, flexibler und effizienter auf veränderte Anforderungen.

Machen Sie den nächsten Schritt

Wenn Sie mehr darüber erfahren möchten, wie SAP xApp Analytics auch Ihr Unternehmen unterstützen, wenden Sie sich an Ihren SAP-Ansprechpartner – oder besuchen Sie uns im Internet unter www.sap.de/analytics.

Technische Voraussetzungen

- SAP NetWeaver
- SAP NetWeaver Business Intelligence
- SAP NetWeaver Portal
- Macromedia Flex
- Macromedia Flash Client
- Je nach verwendetem Business-Paket sind spezielle Voraussetzungen zu beachten (z. B. mySAP™ CRM, mySAP SCM oder mySAP ERP)

Vielfältige Optionen

SAP xApp Analytics ist in Business-Packages verfügbar, die auf branchenspezifische oder branchenübergreifende Funktionen und Rollen zugeschnitten sind. Folgende Branchen und Funktionen werden derzeit unterstützt:

Branchen

- Luft- und Raumfahrt- sowie Verteidigungsindustrie
- Automobilindustrie
- Bankwesen
- Chemie
- Konsumgüter
- Anlagenbau, Hoch- und Tiefbau sowie Schiffbau
- Industriemaschinen und Komponenten
- Gesundheitswesen
- High-Tech
- Versicherungen
- Life Sciences
- Medien
- Verarbeitende Industrie
- Bergbau
- Öl- und Gasindustrie
- Öffentliche Verwaltung
- Beratungsunternehmen
- Handel
- Telekommunikation
- Versorgungsindustrie

Funktionen

- Finanzcontrolling
- Lieferantenmanagement
- Lieferkettenmanagement
- Kundenbeziehungsmanagement
- Produktmanagement
- Personalmanagement
- Umwelt, Gesundheitsschutz und Sicherheit
- Service- und Anlagenmanagement
- Logistikdienstleistungen
- Produktion
- Vertragskontokorrent